

Los 1397



Auktion Fine Art

Datum 17.11.2023, ca. 17:31

Vorbesichtigung 10.11.2023 - 10:00:00 bis
13.11.2023 - 18:00:00

PIPPEL, OTTO EDUARD
1878 Lodz - 1960 Planegg

Titel: "Ostern im Englischen Garten in München".
Technik: Öl auf Leinwand.
Maße: 91 x 117cm.
Bezeichnung: Signiert unten rechts: Otto Pippel.
Rahmen: Rahmen.

Rückseitig:
Auf dem Keilrahmen Künstleretikett mit Titel.

Provenienz:
Privatbesitz, Deutschland.

Alpenlandschaften, Tänzerinnen in Oper und Kabarett, Berlin, Venedig und Paris sowie - zeitgenössisch und heute besonders beliebt - die sommerlichen Münchener Biergärten. Dies sind die hauptsächlichen Themen Otto Pippels. Sie sind breit gestreut und doch verbunden durch die ihre impressionistische Malweise, die die Lebendigkeit der Motive unterstreicht.

Otto Pippel lernte den Impressionismus 1908 in Paris kennen, nach seinen Studienjahren in Dresden bei Gotthardt Kuehl. Tief beeindruckt kehrte er nach Deutschland zurück, wählte Planegg bei München zu seinem Wohnort, wo er in seinem Atelier die Motive auf die Leinwand brachte, die zeitlebens überaus beliebt waren. Vielfach war er reisend unterwegs und dokumentiert das großstädtische Leben; und im Kontrast dazu aber auch die stillen Landschaften der Voralpen.

Immer waren dabei die Motive impressionistisch aufgelöst und mit einem kräftigen und pastosen Farbauftrag gearbeitet. Auch wenn eine eindeutige zeitliche Zuordnung seiner Werke stilistisch kaum möglich ist, so meint man doch eine zunehmende Freiheit des Pinselstrichs und Spachtelauftrags zu erkennen, die seine Gemälde prägen. Immer charakteristisch ist das typische flirrende Licht, das die Stimmung einfängt, egal ob das Sonnenlicht des Tages oder das Kunstlicht seiner Abendgesellschaften und Theaterszenen.

Taxe: 20.000 € - 30.000 €; Zuschlag: 12.000 €

